

WIRTSCHAFTLICHKEIT

„Wirtschaftliches Handeln“ bedeutet für uns verantwortungsvollen Umgang mit dem Personal sowie den zur Verfügung stehenden Finanz- und Sachmitteln.

Das erreichen wir durch:

- Vorausschauende Planungen, rechtzeitiges Erkennen von Entwicklungen und entsprechende Reaktionen darauf;
- Ständige Überprüfung der Arbeitsabläufe und -ergebnisse auf ihre Qualität sowie Entwicklung und Umsetzung von Verbesserungsvorschlägen;
- Nutzung moderner Arbeits- und Kommunikationstechniken;
- Förderung des internen Dienstleistungsverständnisses;
- Einführung des Neuen Steuerungsmodells mit dezentraler Ressourcenverantwortung, Zielvereinbarungen, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Controlling;

Das **Gleichgewicht** zwischen wirtschaftlichem Handeln und den anderen Zielen unseres Leitbildes muß gewahrt bleiben.

ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN DEN GEWÄHLTEN MANDATSTRÄGERN UND DER VERWALTUNG

Die Verwaltung setzt die Ziele der gewählten Gremien und Mandatsträger im Rahmen der Gesetze um. Die Ziele werden entweder gemeinsam mit der Verwaltung vereinbart oder durch die Mandatsträger vorgegeben.

Im Sinne einer **konstruktiven Zusammenarbeit**

werden von der **Verwaltung**

- Entscheidungen sach- und fachgerecht vorbereitet;
- Lösungsvorschläge und Alternativen aufgezeigt;
- die Kreisgremien bei der Entscheidungsfindung beraten;

wird von den **Mandatsträgern**

- durch Aufgabenkritik und Zielvereinbarungen der Rahmen für das Verwaltungshandeln vorgegeben;
- die Einhaltung der Ziele gesteuert und kontrolliert und damit rechtzeitig auf Veränderungen reagiert;
- der Verwaltung zeitnah Rückmeldung über Erfolg oder Veränderungswünsche gegeben.



WIR FÜR SIE –
SIE MIT UNS

LEITBILD

WIR FÜR SIE – SIE MIT UNS

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Weilheim – Schongau sind Partner aller Bürger des Landkreises.

Mit unserer Arbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität der Menschen in unserem Landkreis mit dem Ziel der nachhaltigen Sicherung und Entwicklung der Lebensgrundlagen. Als kompetente Verwaltungsdienstleister handeln wir im Rahmen des gesetzlichen Auftrages sowohl im Interesse des **Einzeln**en wie auch des **Gemeinwohls**.

Wir stellen uns in einer Zeit sich rasch wandelnder gesellschaftlicher und technischer Entwicklungen sowie stetiger gesetzlicher Veränderungen den aktuellen und künftigen Herausforderungen.

Dabei planen wir vorausschauend, nutzen die technischen Möglichkeiten der Informationsgesellschaft und gestalten die Abläufe in der Verwaltung transparent.

Mit unseren Dienststellen in Weilheim und Schongau bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern kurze Wege zur Landkreisverwaltung.

Im Alltag müssen die in diesem Leitbild definierten Grundwerte und Verhaltensregeln von uns allen beachtet, konsequent umgesetzt und aktuell fortgeschrieben werden.

BÜRGERORIENTIERUNG

BÜRGERORIENTIERUNG

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Dienst am Bürger sowie am Gemeinwesen.

Das erreichen wir durch:

- hilfsbereite, freundliche, objektive Beratung und Begleitung;
- Nachvollziehbare, zeitnahe Entscheidungen in verständlicher Form;
- ortsnahe Dienststellen mit kurzen Wegen;
- umfangreiche Öffnungszeiten mit persönlicher und telefonischer Erreichbarkeit von kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern;
- flexible und individuelle Terminvereinbarung;
- Einsatz moderner Medien, um unsere Bürger rasch zu erreichen und umfassend zu informieren;
- eine aktive und aktuelle Öffentlichkeitsarbeit, die das Verwaltungshandeln für den Bürger transparent macht;
- ein ansprechendes, professionelles und zeitgerechtes Erscheinungsbild.

Als Alleinanbieter vieler Leistungen verpflichten wir uns im besonderen Maße zur Bürgerfreundlichkeit.

MITARBEITERORIENTIERUNG

MITARBEITERORIENTIERUNG

Grundlage für eine effektive Leistung sind zufriedene, motivierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit ihrer Aufgabe identifizieren.

Das erreichen wir durch:

- einsetzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach ihren Fähigkeiten, Interessen und Leistungen;
- fördern der Selbständigkeit und stärken der Eigenverantwortung;
- anerkennen und honorieren von Leistung;
- bedarfsorientierte Aus- und Fortbildung;
- bereitstellen von Arbeitsplätzen, die aufgabengerecht ausgestattet sind und gesunde Arbeitsbedingungen aufweisen;
- ein durch Wertschätzung und Akzeptanz geprägtes Arbeitsklima sowie durch ehrlichen und offenen Umgang miteinander;
- Führungskräfte, die klare und nachvollziehbare Entscheidungen treffen, den Teamgeist fördern und offen für Anliegen und Anregungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind.